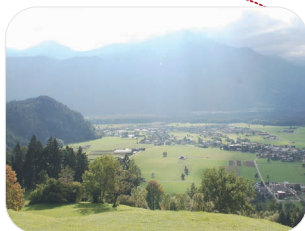




MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 11 / 2025 | 28. Mai 2025

Sprachencafé

Am Montag, 2. Juni ist das Sprachencafé zum letzten Mal vor der Sommerpause geöffnet. Wer seine Sprachkenntnisse verbessern und nette Leute kennenlernen möchte, ist von 20 bis 21.30 Uhr im Seminarraum Parsenn herzlich willkommen. „Muttersprachler“ leiten die Gespräche in englischer, italienischer und deutscher Sprache. Für weitere Informationen steht Birgit Maier (Tel: 0650/8920430) zur Verfügung.

„Gemeinsam statt einsam“

– Unter diesem Motto trifft sich die ältere Generation am Dienstag, 3. Juni ab 14 Uhr zum gemütlichen Austausch im ehemaligen Café Ludasco im Benevit IAP-Sozialzentrum.

Tanzperformance im Metallbaubetrieb



In Zusammenarbeit mit Choreographin Ursula Sabatin und ihrem Team drückt der Bludener Schlosser und Metallkünstler Reinold Capelli seine Verbindung zum Werkstoff Metall tänzerisch aus. Seine Performance „Der Werkzeuge“ ist am 31. Mai und am 1. Juni jeweils ab 20.15 Uhr bei VMZ Maschinenbau und Lasergravur (Hängender Stein 4) zu erleben. Karten können zum Vorverkaufspreis von 22 Euro unter E-Mail: ursula.sabatin@aon.at geordert werden (Abendkasse: 25 Euro). Foto©Lisa Berner

Frühlingsworte durchs Tal geweht

– Unter diesem Titel lesen Mundartdichterinnen aus dem Walgau am Freitag, 30. Mai im gmeiner huus aus ihren Werken.

Mundart ist die „Herzenssprache“ von Astrid Marte aus Satteins, Anni Mathes aus Bludesch, Rita Stemberger aus Röthis, Maria Etlinger Domig aus Nenzing-Roßnis, Eva Gantner aus Gais und Eva-Maria Dörn aus Schlins. Besonders gerne und eindrücklich beschreiben sie deshalb ihre Gedanken, Träume und Empfindungen im Walgauer Dialekt. Im Rahmen einer Lesung in der besonderen Atmosphäre des gmeiner huus teilen sie diese von 19 bis 21 Uhr mit einem interessierten Publikum. Irene Wenche Gobber aus Bludenz umrahmt die gesprochenen Worte mit den sanften Tönen der Veeh-Harfe. Karten sind im Vorverkauf um 24 Euro im Gemeindeamt erhältlich (Abendkasse: 27 Euro). Hier ein kleiner Vorgeschmack: *„Bi Walpurgis möchte i tanza, singa johla, strawanza, höfli ussi-schpächtala, uuf-blüaja, dinn und duss, Neba dr Kaffeeschüssla vo dr Mama a Herz us Gänseblüamle, Wenn d Mama gseet hot, jätz hot dr Monat ka R me, jätz künnan dr barfuß laufa, denn isch as Mai gsi, bitz umagluagat und boda bald an neua Schatz gfunda, Frühahlig ischt, so allerhand lit i dr Luft.“*

Parallel zu dieser Veranstaltung kann die aktuelle Ausstellung „Wolle umgarnt Holz“ im gmeiner huus besichtigt werden. Diese ist zudem am Sonntag, 1. Juni von 14 bis 17 Uhr öffentlich zugänglich und live zu erleben.

Besucher sind gebeten, ihre Fahrzeuge beim Gemeindeamt abzustellen und den zehnmütigen Spaziergang zum gmeiner huus (Dorfstraße 153) auf sich zu nehmen. Direkt vor Ort gibt es nur sehr beschränkte Parkmöglichkeiten.

Musikprogramm am Dorfplatz

Die Musikantinnen und Musikanten der Harmoniemusik Ludesch spielen am Freitag, 6. Juni zu einem unterhaltsamen Dämmereschoppen auf.

Ab 19 Uhr unterhalten sie die Besucher auf dem Dorfplatz vor dem Gemeindezentrum mit schwungvollen Melodien. Das Team des Café-Restaurant Dorfplatz trägt mit feinen Speisen und Getränken zu einem gemütlichen Abend bei.



Nur wenig später lädt die Ortskapelle bereits zum nächsten Event: Am Samstag, 14. Juni ist nämlich das beliebte „Lätz Fätz“ angesagt: Ab 20 Uhr sorgen die „Sibner Partie“ und im Anschluss „Die Souljackers“ für Stimmung. Die Musikantinnen und Musikanten kümmern sich um das leibliche Wohl der Musikfreunde. Beim traditionellen Sonntags-Frühschoppen am 15. Juni servieren die Jungmusik „m&m's“ sowie die Band „Ka Zit“ von 11 bis 16 Uhr schwungvolle Melodien.



Vorwort der Bürgermeisterin

Liebe Ludescherinnen und Ludescher, wart ihr schon einmal im umgestalteten gmeiner huus? Ich bin ehrlich stolz darauf, dass wir es geschafft haben, Othmar Gmeiners Wunsch derart gut zu erfüllen. Sein ehemaliges Heim ist zu einer echten Begegnungsstätte geworden, welche nun den ganzen Sommer über Gelegenheiten für wertvolle Impulse und zum gegenseitigen Austausch bietet – genau so, wie er es in seinem Testament gewünscht hat.

Aktuell kann im gmeiner huus im Rahmen der Ausstellung „Wolle umgarnt Holz“ geholt und gestrickt – vor allem aber der Weg vom Schaf zur Wolle hautnah erlebt werden. Altes Werkzeug zur Holzbearbeitung können die Ausstellungsbesucher nicht nur begutachten, sondern direkt ausprobieren. Jeweils am 1. Sonntag im Monat stehen die Tore zur umgebauten Scheune nachmittags für die Öffentlichkeit weit offen. Museumsleiterin Hertha Glück freut sich aber auch über Gruppenanfragen außerhalb dieser Termine.

Parallel dazu stehen in den nächsten Wochen Mundartlesungen, eine „Historische Zeitreise“ der Ludescher Theatergruppe, ein Erzählabend mit Brotduft und eine Schreibwerkstatt auf dem Programm. Den Abschluss der heurigen Saison – im Winter kann das gmeiner huus aufgrund der kalten Temperaturen nicht als Veranstaltungsraum genutzt werden – bildet die Lange Nacht der Museen am 4. Oktober, bei der ein Puppentheater für Leute zwischen vier und 104 Jahren winkt.

Nützt doch diese Angebote und taucht in dieses ganz besondere Ambiente ein! So erfüllen wir gemeinsam Othmar Gmeiners Auftrag. Ihr findet stets aktuelle Informationen und Termine im Internet unter gmeinerhuus.at.

Eure Bürgermeisterin
Alexandra Schalegg

Haussammlung

Im Juni gehen Sammler der Lebenshilfe Vorarlberg mit der Bitte um Spenden von Tür zu Tür. Eine Sammlungsbewilligung liegt vor.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Alexandra Schalegg ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 05550/2221-0, Fax 2221-11, E-Mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

Neue Plattform für „Vereinsmeier“

Wer ein neues Hobby ausprobieren, Gleichgesinnte treffen und/oder Teil einer lebendigen Gemeinschaft sein möchte, findet unter laendleverein.at jede Menge Infos über Vereinsaktivitäten in der Region.

Auf dieser neuen Plattform kann man sich umfassend informieren. „Stellen Sie sich vor, mit nur wenigen Klicks entdecken Sie: Sportvereine für jedes Alter und jede Disziplin, von Fußball bis Yoga. Kulturvereine, die Musik, Theater, Kunst und Traditionen lebendig halten. Soziale Organisationen, bei denen Sie sich für Ihre Mitmenschen engagieren können. Freizeitvereine für gemeinsame Interessen, vom Wandern bis zum Schachspiel“, erklärt der Initiator und Gründer von LändleVerein, Bernd Schmelzenbacher. Auch aktuelle Veranstaltungstermine und Kontaktdaten werden auf dieser Website veröffentlicht.

Verdiente Caritas Mitarbeiter

Die Caritas Vorarlberg würdigte kürzlich das Engagement langjähriger Mitarbeiter ihrer Werkstätten. Unter ihnen sind auch zwei Ludescher.

Klaus Girardi findet sich nämlich schon seit vierzig Jahren tagtäglich in der Werkstätte in seiner Heimatgemeinde ein, um dort gewissenhaft seiner Arbeit nachzugehen. Sein Kollege Andreas Burtscher gehört seit zwanzig Jahren zum Team der Werkstätte Bludenz. Caritas-Direktor Walter Schmolly sowie die Stellenleiter der Caritas-Werkstätten bedankten sich bei den beiden Ludeschern und vier weiteren Team-Mitgliedern bei einer Feier im Hotel Adler in St. Anton im Montafon persönlich mit Urkunden und kleinen Geschenken.

Impulse für Familien

Pünktlich zu Beginn der Sommerferien starten die Familientage, die wertvolle Impulse bieten.

Am Wochenende des 5. und 6. Juli steht das Gemeindezentrum Ludesch ganz im Zeichen der Familien. Von 9 bis 16 Uhr werden Kinder mit Tugendgeschichten, Schattentheater, Gesang, Bewegungsspielen und Bastelangeboten bestens unterhalten. Die Eltern erhalten bei Vorträgen wertvolle Impulse. So spricht etwa Psychotherapeutin Mag. Gudrun Winkler von 10.30 bis 11.15 Uhr zum Thema „Mit Werten aufwachsen“. DLSSB, Eva Spadinger widmet sich dem Vorhaben „Familien stärken“. Interessierte finden weitere Informationen unter familientage.net. Am Samstag, 31. Mai findet von 14 bis 17 Uhr zudem auf dem Dorfplatz ein Flohmarkt zur Finanzierung der Familientage statt.

Aktualisierte Vorsorgemappe

Die Vorsorgemappe unterstützt dabei, wichtige Fragen rund um die Bereiche Pflege, Betreuung und Nachlass zu regeln. Ab Juli steht im Bürgerservice des Gemeindeamts eine aktualisierte Version bereit.

Die Vorsorgemappe wurde von der Gemeinde Ludesch in Zusammenarbeit mit dem Team des Sozialsprengels Raum Bludenz entwickelt. Die darin enthaltenen Informationen bieten Angehörigen eine wichtige Hilfestellung, um im Falle des Falles Entscheidungen zu treffen, die wirklich dem Willen der Mappeneigentümer entsprechen. Es wird deshalb empfohlen, sie auszufüllen und dann gemeinsam Punkt für Punkt durchzugehen. Neben Notfallinformationen enthält die Vorsorgemappe Angaben dazu, welche Wünsche im Falle einer plötzlichen Pflegebedürftigkeit berücksichtigt werden sollen. Damit Hinterbliebene rasch einen Überblick gewinnen können, enthält sie auch eine Übersicht über Bankkonten, Wertpapiere, Versicherungsverträge und Rentenansprüche sowie Informationen zur Nachlassregelung und zu Bestattungswünschen. Für weitere Informationen stehen die Servicestelle Betreuung & Pflege und das Community Nursing des Sozialsprengels Raum Bludenz zur Verfügung: Werdenbergerstraße 43a, Bludenz oder telefonisch unter 05552-22031.



GR Thomas Fitsch und Bürgermeisterin Alexandra Schalegg mit der Journalistin Lisbeth Bischoff und Puppenspieler Christian Mair.

Einblicke ins Leben eines Weltstars

Rund sechzig Ludescherinnen und Ludescher über 70 Jahren erhielten beim Seniorennachmittag der Gemeinde Ludesch exklusive Einblicke in das Leben des Weltstars Udo Jürgens.

Alle zwei Jahre laden die Gemeindeverantwortlichen die älteren Mitbürger zu einem gemütlichen Beisammensein mit unterhaltsamem Programm. Heuer engagierten sie die Journalistin Lisbeth Bischoff, die den Gästen viele spannende



Christian Mair ließ den Weltstar als Puppe auferstehen.

Anekdoten aus dem Leben von Udo Jürgens erzählen konnte – hatte sie den Weltstar doch über vier Jahrzehnte journalistisch begleitet und immer wieder persönlich getroffen. Diese Erlebnisse schilderte sie zudem in einer umfangreichen Biografie, die sich bereits seit zehn Jahren erfolgreich am Markt behauptet. Mit echter Begeisterung bot sie den Ludescher Seniorinnen und Senioren einen Überblick über die einzelnen Lebensphasen des Ende Dezember 2014 plötzlich Verstorbenen, der sich in die Herzen unzähliger Fans auf der

ganzen Welt gesungen hat. Lisbeth Bischoff wusste aber auch viel Privates zu berichten und lüftete einige spannende Geheimnisse. Unterstützt wurde sie dabei von „Oma Lilli“ alias Puppenspieler Christian Mair, der in seiner umfangreichen Sammlung im Haus Habakuk in Bludenz auch eine Puppe beherbergt, mit der er den österreichischen Sänger Ende April im Valünasaal auferstehen ließ. Die Gäste dankten mit begeistertem Applaus. Beim gemeinsamen Abendessen und anschließendem gemütlichen Ausklang hatten sie jede Menge Gesprächsstoff.

Mobil mit Bus und Bahn

Von 31. Mai bis 8. Juni haben die Vorarlbergerinnen und Vorarlberger wieder Gelegenheit, die Angebote des Vorarlberger Verkehrsverbunds super-günstig zu nutzen.

Seit 15 Jahren setzen die Vorarlberger Gemeinden rund um den Weltumwelttag, der am 5. Juni gefeiert wird, Zeichen. Während der Umweltwoche gibt es verschiedenste Workshops und Infoangebote. Außerdem können Bus und Bahn zu einem unschlagbaren Preis getestet werden: 17,80 Euro kostet das Umweltwochenticket, mit dem man in der Zeit von 31. Mai bis 8. Juni sieben Tage lang quer durch ganz Vorarlberg fahren kann. Alle Infos dazu gibt es unter vmobil.at. Das gesamte Umweltwochen-Programm kann unter umweltv.at/umwelt/umweltwoche eingesehen werden.

Arbeitseinsatz für die Naturvielfalt

Im Rahmen der „Vielfaltertage“ hofft Regionsmanager Raphael Hoschek wieder auf viele Naturbegeisterte, die beim Arbeitseinsatz am Oberen Ludescherberg mitanpacken. Am Samstag, 7. Juni von 9 bis 12 Uhr rücken die Helfer dem Adlerfarn zu Leibe, der die Naturvielfalt auf den Bergwiesen in diesem Gebiet bedroht. Nach und nach verdrängt dieser nämlich langsamer wachsende Pflanzen – unter ihnen wertvolle Heilpflanzen und Orchideen. Bereits am Dienstag, 3. Juni von 17 bis 19.30 Uhr steht ein Arbeitseinsatz im Frastanzer Ried auf dem Programm, wo der Ausbreitungsdrang des Drüsigen Springkrauts gestoppt werden soll. Damit für das leibliche Wohl der Helfer gesorgt werden kann, bitten die Verantwortlichen um Anmeldung unter naturvielfalt.at/terminkalender.

Gutschein für eine Rikschafahrt verschenken

Seit rund zwei Jahren gibt es in Ludesch die Möglichkeit, sich mit der Rikscha in gemächlichem Fahrrad-Tempo durch den Ort chauffieren zu lassen und so ganz neue Einblicke zu gewinnen. Die Rikscha der Gemeinde Ludesch bietet Platz für zwei Passagiere und steht auf Anfrage für jedermann bereit. Wer ein passendes Geschenk zum Geburtstag, Jubiläum oder ein Gruppenevent sucht, kann sich auch einen Gutschein ausstellen lassen. Interessierte erhalten in der Gemeindeverwaltung bei Gemeindesekretär Edgar Loretz (Tel: 05550/2221-210) weitere Auskünfte.

Gästekarte für Entdecker:innen

Wer in den Beherbergungsbetrieben in der Region übernachtet, kann seit 1. Mai Bus und Bahn landesweit kostenfrei nutzen. Voraussetzung dafür ist die Gästekarte für Entdecker:innen, welche Gastbetriebe den Urlaubern ausstellen können, wenn sie ihre Gäste tagesaktuell an die Gemeinde melden. Finanziert wird dieses Angebot über die Gästetaxe in der Höhe von 2,20 Euro pro Nacht, welche die Beherbergungsbetriebe seit 1. Mai einheben und an die Gemeinden abführen. Die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH steht gemeinsam mit dem Verkehrsverbund Vorarlberg hinter diesem landesweiten Angebot und unterstützt die Gemeinde bei der Durchführung. Ziel dieser Initiative ist es, den Umstieg auf umweltfreundliche Verkehrsmittel zu unterstützen und eine nachhaltige Entwicklung des Walgaus zu fördern.



„Ludesch open“ ein voller Erfolg

Die Mitglieder des Drachenfliegerclubs (DFC) Blumenegg freuen sich über sportliche Höchstleistungen und tolle Stimmung beim „Ludesch open“.

TERMINE AUF EINEN BLICK

- 30.5.** Mundartlesung von 19 bis 21 Uhr im gmeiner huus (Dorfstraße 153)
- 31.5.+1.6.** Tanzperformance „Die Werkzeuge“ ab 20.15 Uhr bei VMZ Metallbau
- 31.5.** Flohmarkt von 14 bis 17 Uhr, Dorfplatz
- 1.6.** Ausstellung „Wolle umgarnt Holz“ von 14 bis 17 Uhr im gmeiner huus
- 2.6.** Sprachencafé von 20 bis 21.30 Uhr im Raum Parsenn, Gemeindezentrum
- 3.6.** Seniorentreff „Gemeinsam statt einsam“ ab 14 Uhr im ehemaligen Café Ludasco im IAP-Sozialzentrum.
- 6.6.** Dämmerchoppen der Harmoniemusik ab 19 Uhr am Dorfplatz
- 7.6.** Arbeitseinsatz „Vielfaltertage“ von 9 bis 12 Uhr am Oberen Ludescherberg

Bereitschaftsdienst Ärzte

- 28.5. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 29.5. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 - 30.5. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 - 31.5.+1.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 2.6. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 - 3.6. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 - 4.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 5.6. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 - 6.6. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 - 7.-9.6. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 - 10.6. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 - 11.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- Weitere Auskünfte unter dem Ärztenotruf, Tel: 141, oder unter www.medicus-online.at.

Entsorgung

- 30.5.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
- 4.6.** Abfuhr Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 9 bis 18 Uhr** sowie am **Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr** abgegeben werden.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 24. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 04.06., 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

36 Drachenflug-Piloten aus sieben Nationen – unter ihnen der mehrfache Europa- und Weltmeister Christian Ciech – reisten Anfang Mai nach Ludesch an, um sich im sportlichen Wettkampf zu messen. Dank guter Witterung konnten zwei anspruchsvolle Durchgänge durchgeführt werden. Am ersten Tag absolvierten die Piloten einen 84 Kilometer, am zweiten einen 97 Kilometer langen Kurs. Diesen Aufgaben waren jeweils mehr als ein Drittel der Teilnehmer gewachsen. Sie schafften es souverän, in den Ludescher Lehmlöchern ins Ziel zu kommen. Da das Wetter keinen dritten Durchgang erlaubte, wurden bereits am Samstag die Sieger gekürt: Ganz oben auf dem Treppchen landete der Niederländer Arne Tanzer, Platz zwei ging an Peter Siess aus Tirol und der dritte Platz an Manuel Revelli, der Mitglied des italienischen Nationalteams ist. Die Piloten des DFC Blumenegg, Markus Bitsche, Klaus Perchtold und Dietmar Tschabrun, belegten die Plätze 11, 12 und 19. Bei der Fliegerparty in der Lee Bar wurde denn auch am Samstagabend mit vielen Gästen aus der Umgebung bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Die Verantwortlichen bedanken sich bei allen Helfern, den Grundstücksbesitzern und Verpächtern, Sponsoren und sonstigen Unterstützern.

14 der „Ludesch-open-Wettkämpfer“ – darunter Lokalmatador Dietmar Tschabrun – werden übrigens im Juli nach Spanien reisen, um sich bei der Weltmeisterschaft in Ager zu messen. Fotos: DFC Blumenegg



Die Tier- und Pflanzenwelt erkunden

Naturinteressierte bekommen am Montag, 16. Juni Gelegenheit, die Tier- und Pflanzenwelt entlang der Ludescher Bahnlinie unter kompetenter Leitung zu erkunden.

Biologe Mag. Georg Amann kennt die Tier- und Pflanzenwelt der Region wie kaum ein anderer. Er wird am Montag, 16. Juni um 18 Uhr eine Biotop-Exkursion leiten, welche Naturinteressierte entlang der Bahnlinie im Ludescher Auwald in das Reich der Schlingnattern, Flussuferläufer und der blauflügeligen Heuschrecken entführt. Die etwa dreistündige Exkursion per Fahrrad findet bei jeder Witterung statt. Wer mit dabei sein möchte, findet sich einfach mit Fahrrad, Wetterschutz und Lupe (falls vorhanden) sowie eventuell Jause und Getränk am Bahnhof Ludesch ein. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung wird von der Gemeinde Ludesch in Kooperation mit der Abteilung Umwelt- und Klimaschutz im Landhaus sowie der WalgauWiesen-WunderWelt angeboten. Foto: Andreas Grabher

